



Zuwachs in Marl-Brassert – Taufe von Jule Arnold oder 'Eine Seele, die seinen Namen trägt'

Am Sonntag, den 20. Juli 2008 fand im Gottesdienst die Taufe von Jule Arnold statt.

Dem Gottesdienst lag das Wort aus Johannes 17, 15 zugrunde *"Ich bitte dich nicht, dass du sie aus der Welt nimmst, sondern dass du sie bewahrst vor dem Bösen"*.

Der Vorsteher, Priester Detlef Kwasny hob den Gottesdienst als heilsvermittelnde Funktion hervor, wo wir die Fähigkeit erhalten, den geistlichen Strömungen aus dem Bösen zu widerstehen. Schon Jesus bat im hohepriesterlichen Gebet, dass die Seinen vor dem Bösen verschont bleiben mögen. Dieses äußert sich heute vor allem in den übermächtigen geistlichen Strömungen, die uns zu Fall bringen wollen. Einflüsse, sein Leben nicht nach Gott auszurichten und kaum Zeit zu finden, für die Bedürfnisse der Seele.

Der Gottesdienst

- lässt uns aus dem Wort Gottes leben
- lässt uns in Jesus Christus unser Heil erkennen
- gibt uns Zeit für die Seele
- schenkt uns Freiheit von der Sünde und Friede in Jesus Christus
- hält die Erwartung auf die Wiederkunft Christi wach

Im Mitdienen erwähnte Priester M. Arnold, dass man ihm den Gewinn eines Autos als Beispiel, sicherlich ansehen und bemerken würde – so muss uns auch der Gottesdienst als Gewinn für das Heil unserer Seele anzusehen sein!

Im Anschluss bat der Vorsteher die Geschwister Kim und Stephan Arnold mit ihrer Tochter Pia und dem Täufling Jule an den Altar; begleitend sang der Chor das Lied „Lass du mich stille werden“

Der Vorsteher hieß die gesamte Familie am Altar Gottes willkommen und wies auf die schöne Gabe eines Kindes hin. Er gab den Eltern ein Wort aus Psalm 91, 11 mit auf den Weg für ihre

Tochter Jule "*Denn er hat seine Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen*".

Anschließend spendete er der kleinen Jule das Sakrament der Heiligen Wassertaufe und bat vor Gott und der versammelten Gemeinde um Schutz und Segen für den Täufling Jule.

Im Anschluss sang das Männerduett mit René Pläster und Daniel Gauert das Lied "*May the Lord show his mercy upon you*" ... sehr zur Freude der Eltern und aller Anwesenden, sowie passend zum Wort aus dem Psalmbrief.

Nach dem Gottesdienst erfreute noch Jana-Maria Arnold mit dem Cello in Klavierbegleitung ihrer Mutter Jane mit dem Wiegenlied von Franz Schubert.

Somit gingen die schönen Augenblicke ihrem Ende entgegen, aber erst nachdem die Gemeinde und Gäste den Eltern, Kim & Stephan, und Tochter Pia herzlich gratuliert haben.

21. Juli 2008

Text: jp

